

Ⓩ Demnächst erscheint
als 3. Band der **Frauen-Romane**
herausgegeben von „Fürs Haus“

Die Intrigantin

von M. Herzberg.



304 S. in Leinen geb. mit farbigem Umschlag
M. 1.— ord., 65 Pf. no., 1/12 M. 8.—

Zwei Ex., wenn auf beilieg. Bestellzettel
verlangt, zur Probe für M. 1.20 bar.

In diesem Roman schildert die beliebte Erzählerin einen bedeutenden Lebensabschnitt zweier junger Mädchen, einer verarmten Komtesse und einer jungen Erzieherin aus gut bürgerlichem Hause. Während die seelischen Kämpfe und Leiden, die Läuterung der ersteren sich meist im Innern des väterlichen Schlosses abspielen, steht letztere, all den Anfechtungen ihres Berufes ausgesetzt und auf sich selbst angewiesen, unter Fremden allein da. Ihr bestrickendes Temperament, ihr eigenartiger Liebreiz zieht die jungen Leute ihrer Umgebung mächtig an, und es entstehen in der Folge für sie daraus mancherlei heitere, interessante, aber auch schwierige Situationen, denen sie jedoch fast immer siegreich zu begegnen weiß. Die Neigung zu einem Herzogssohne, welche sie gleich einem holden Märchentraum umfängt und verklärt, bringt neben Szenen reinsten Poesie solche der erschütterndsten Verzweiflung. Mit feinem Humor und doch auch mit warmem Gefühl weiß die Verfasserin für einen verwitweten Gutsbesitzer zu interessieren, der mit seiner anfänglichen Gleichgültigkeit gegen sein herrliches Vaterland der jungen Erzieherin seines mutterlosen Kindes zuerst feindlich gegenübersteht, bis er eines Besseren belehrt wird.

Ⓩ Bei der Gelegenheit sei auf die beiden vorhergehenden Bände der „Frauen-Romane“ („Die Geborene Krause“ von Fr. Lehne; „Baronesse Kläre“ von M. Herzberg) aufmerksam gemacht. Eine Partie von 1/12 der 3 Romane für M. 8.—, auch gemischt, kann jede Buchhandlung mit Leichtigkeit absetzen.

Deutsches Druck- und Verlagshaus, G. m. b. H.
Berlin SW. 68 und Leipzig-Stötteritz, Melschersfir. 7.